

Die Gliederung der Ausbildung

Die dreijährige Ausbildung umfasst mindestens 2.100 Stunden theoretischen und praktischen Unterricht in einer Berufsfachschule sowie eine praktische Ausbildung von 2.500 Stunden in den städtischen Altenpflegeeinrichtungen:

Paritätisches Hospital-Stift

Beim Rabenbad 5, 86150 Augsburg

Seniorenzentrum Servatius

Fitz-Hintermayr-Straße 6, 86159 Augsburg

Sander-Stift

Zollernstraße 83 – 85, 86154 Augsburg

Seniorenzentrum Lechrain

Robert-Bosch-Straße 10, 86167 Augsburg

Sparkassen-Altenheim

Baumgartnerstraße 10, 86161 Augsburg

Die Ausbildung vermittelt die Kenntnisse und Fähigkeiten, die zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Pflege einschließlich der Beratung, Begleitung und Betreuung alter Menschen erforderlich sind.



Weitere Auskünfte und Bewerbung

Sind Sie an einer Ausbildung zum Beruf Altenpfleger/in bei der Stadt Augsburg interessiert? Haben Sie weitere Fragen?

Auskünfte erhalten Sie bei der Zentralverwaltung der Altenhilfe der Stadt Augsburg, Telefon 0821 324 6166 oder - 6100

Bewerben Sie sich bitte mit folgenden Bewerbungsunterlagen:

- Anschreiben
- lückenloser, tabellarischer Lebenslauf (persönlich unterschrieben)
- Zeugnis

Lernen Sie uns kennen:

Gerne laden wir Sie bei Interesse an diesem interessanten Beruf zu uns ein. Überzeugen Sie sich vor Ort im Gespräch mit unseren Fachkräften. Gerne vermitteln wir Ihnen diese Möglichkeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



„Komm zu uns ins Team“

Pflegeberufe



Altenhilfe
der Stadt Augsburg

Altenhilfe der Stadt Augsburg
Maximilianstraße 9
86150 Augsburg
Telefon 0821 324 61 61
altenhilfe@augsburg.de
www.altenhilfe-augsburg.de

Die Altenhilfe ist ein Eigenbetrieb
der Stadt Augsburg



Altenhilfe
der Stadt Augsburg



Der Beruf der Altenpflege

Die Altenpflege übernimmt die Pflege, Betreuung und Beratung von Senioren. Ziel ist es, die körperliche, geistige und seelische Gesundheit älterer Menschen so lange wie möglich zu erhalten.

Um alte Menschen fachgerecht pflegen zu können, benötigt man ein umfassendes medizinisch-pflegerisches Wissen. Altenpfleger betreuen die Senioren und stellen eine sinnvolle Gestaltung des Tagesablaufs sicher.

Die Berufsaussichten

Die Altenpflege hat eine gesicherte Zukunft: Die Lebenserwartung steigt – immer mehr ältere Menschen benötigen professionelle Hilfe. Die Einstiegschancen in diesen Beruf sind für qualifizierte junge Leute sehr gut.

Für engagierte Altenpfleger stehen später auch leitende Positionen offen, zum Beispiel in der Wohnbereichsleitung, Pflegedienstleitung oder als Lehrkraft im praktischen Unterricht. Direkt nach der Ausbildung erhalten unsere Pflegekräfte mit Zuschlägen ein Monatsgehalt bis zu 2.700 €.

Die Zugangsvoraussetzungen

- Realschulabschluss oder
- Hauptschulabschluss und eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer oder
- Abschluss als examinierter Altenpflegehelfer für Alten- und/oder Krankenpflege

Wichtige allgemeine Voraussetzungen für eine Ausbildung in der Altenpflege sind körperliche und seelische Belastbarkeit, Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Verständnis für alte Menschen, Einfühlungsvermögen und ein freundliches Wesen.

Der Abschluss

Abgeschlossen wird die Ausbildung mit der Prüfung an einer staatlich anerkannten Berufsfachschule für Altenpflege. Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen, mündlichen und einem praktischen Teil. Nach bestandener Prüfung erhalten Sie die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung „Altenpflegerin“ oder „Altenpfleger“.

Das Ausbildungsentgelt

Sie erhalten eine Ausbildungsvergütung ab dem 1. März 2019:

- 1.140,- € im ersten Ausbildungsjahr
- 1.207,- € im zweiten Ausbildungsjahr
- 1.303,- € im dritten Ausbildungsjahr

